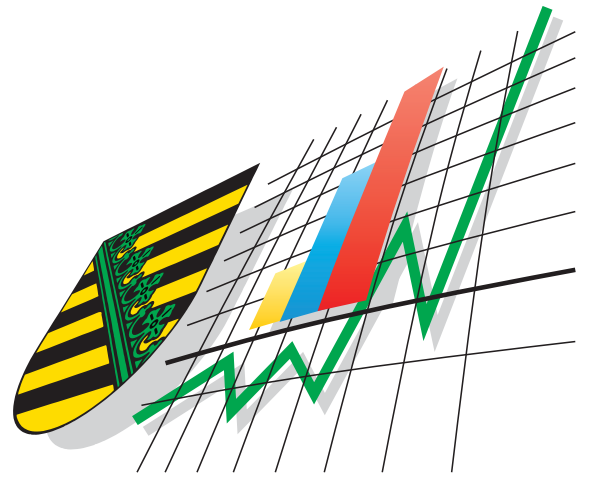


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen

Mai 2007

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisse	5
Abbildungen	
Abb. 1 Preisindizes für Bauwerke von 2000 bis 2007	7
Tabellen	
1. Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)	8
2. Preisindizes für den Neubau von Ein- und Zweifamiliengebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)	9
3. Preisindizes für den Neubau von Mehrfamiliengebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)	10
4. Preisindizes für den Neubau von gemischt genutzten Gebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)	11
5. Preisindizes für den Neubau von Bürogebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)	12
6. Preisindizes für den Neubau von gewerblichen Betriebsgebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)	13
7. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Wohngebäude (einschließlich Mehrwertsteuer) - mittelfristige Reihen	14
8. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Wohngebäude - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis	16
9. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Nichtwohngebäude (einschließlich Mehrwertsteuer) - mittelfristige Reihen	18
10. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Nichtwohngebäude - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis	19
11. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Sonstige Bauwerke (einschließlich Mehrwertsteuer) - mittelfristige Reihen	20
12. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Sonstige Bauwerke - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis	21
13. Verkettungsfaktoren	22

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die gesetzlichen Grundlagen der gesamten Preisstatistik, also auch der Baupreisstatistik, sind das Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 16 des 3. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158), sowie die Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BANz. Nr. 104 S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Erhoben werden in der Baupreisstatistik die Tatbestände gemäß dem § 4 Absatz 1 des Gesetzes über die Preisstatistik.

Berichtskreis und Merkmale

Die Statistik der Bauleistungspreise ist eine repräsentative Statistik. Im Freistaat Sachsen werden vierteljährlich (Februar, Mai, August, November) Preise für rund 200 Bauleistungsarten, die in der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) beschrieben sind, ermittelt. Daneben fließen acht zentral ermittelte bundeseinheitliche Messzahlen in die Indexberechnung ein.

Auskunftspflichtig sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt ca. 400 Unternehmen des Baugewerbes im Freistaat Sachsen. Sie erhalten vom Statistischen Landesamt einen Erhebungsbogen, auf dem die zu befragende Bauleistung allgemein formuliert ist. Die Berichtspflichtigen spezifizieren diese Beschreibung entsprechend ihrem Leistungsumfang (z. B. verwendete Bauteile und Materialien). Nach dieser Definition richtet sich die Preisangabe. Sie berücksichtigen dabei sämtliche Kosten sowohl für das Material als auch den Einbau sowie die Kalkulation des Unternehmerlohnes. Es handelt sich also um Marktpreise ohne Mehrwertsteuer, d. h. Preise die im Berichtsmonat zu einem Vertragsabschluss geführt haben. Kommt in dem jeweiligen Monat kein Auftrag zustande, ist der Preis anzugeben, der bei einem Vertragsschluss maßgeblich gewesen wäre. Veränderungen in den Konditionen müssen entsprechend signiert werden, um diese unechten Preisveränderungen bei der Indexberechnung berücksichtigen zu können.

Aussage von Baupreisindizes

Baupreisindizes messen die Preisentwicklung für Bauleistungen gleicher Art und Qualität. Sie geben keine Auskunft über die tatsächlichen Baukosten. Als Erzeuger-Verkaufspreisindizes spiegeln sie die Preisdynamik für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaues sowie der Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden wider. Im Gegensatz zu einigen anderen Erzeugerpreisindizes beziehen sie sich auf bestimmte Erzeugnisarten und nicht auf einen institutionell abgegrenzten Wirtschaftsbereich.

Das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen berechnet vierteljährlich folgende Baupreisindizes:

1) „Wohngebäude insgesamt“

Dies ist der wichtigste Baupreisindex. Er zeigt die Preisentwicklung im Bereich des Neubaus von Wohngebäuden nach konventioneller Bauart, d. h. unter Verwendung der sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt auf dem Markt befindlichen Fertigteile, an. Des Weiteren sind Indizes für die Häuserarten „Ein- und Zweifamilien-“, „Mehrfamilien-“ sowie „gemischt genutzte Gebäude“ verfügbar. Eine tiefere Untergliederung bezieht sich auf die einzelnen Bauleistungen im Bereich der Roh- und Ausbauarbeiten. Daneben wird für Wohngebäude die Preisentwicklung bei Instandhaltungsarbeiten dargestellt. In diesem Fall existieren die Indizes „Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen“ und „Schönheitsreparaturen in einer Wohnung“.

2) „Nichtwohngebäude“

Hier erfolgt eine Unterteilung in „Bürogebäude“ und „gewerbliche Betriebsgebäude“, die ebenfalls unter der Annahme einer konventionellen Bauweise neu entstehen.

3) „Sonstige Bauwerke“

Diese Indizes spiegeln die Preisentwicklung im „Straßen-“ und „Brückenbau“ sowie beim Bau von „Ortskanälen“ wider.

Das Statistische Bundesamt gibt des Weiteren einen Baupreisindex „Bauleistungen insgesamt“ heraus. Hier werden neben den Bauleistungen am Bauwerk (reine Baukosten) auch die Kosten für die Außenanlagen, Ausstattung sowie die Baunebenleistungen (Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen) berücksichtigt.

Erhebungskatalog und Wägungsschema

Grundlage für die Ermittlung von Baupreisindizes ist das Wägungsschema. Darin sind im Moment rund 210 Erhebungspositionen mit ihren entsprechenden Wägungsanteilen aufgelistet. Aufgrund der Vielzahl der in der Praxis existierenden Bauleistungen galt es bestimmte Regelbauleistungen als Erhebungspositionen für die Baupreisstatistik auszuwählen. Sie sollten repräsentativ sein und gleichfalls verwandte Leistungen mit abdecken. Die Selektion erfolgte über nachstehende Kriterien:

- ein wiederholtes Auftreten bei verschiedenen Bauwerksarten,
- eine hohe Umsatzbeteiligung,
- keine Verwendung von Vertretern mit annähernd gleichen Preisentwicklungstendenzen und
- die Sicherstellung der Abdeckung der Variantenvielfalt.

Die Anordnung der so ausgewählten Bauleistungen im Wägungsschema richtet sich nach der „Gliederung der Kostengruppen der DIN 276“. Die Wägungsanteile, also die Gewichte, mit denen die Messzahlen der einzelnen Bauleistungen in die Indexberechnung der jeweiligen Bauwerke eingehen, wurden über die Umsätze der Bauleistungen in den verschiedenen Baubetrieben ermittelt. In den Tabellen sind sie in Promille (auf Tausend bezogen) angegeben.

Baupreisindizes werden nach der Laspeyres-Formel berechnet, das heißt, die Wägungsanteile der einzelnen Erhebungspositionen bleiben bis zur nächsten Basisumstellung (in der Regel alle 5 Jahre) konstant. Somit lässt sich die Preisentwicklung unter der Annahme gleichbleibender Verhältnisse im Berichtszeitraum gegenüber dem Basiszeitraum feststellen. Im Zusammenhang mit der Umbasierung kommt es regelmäßig zu einer Überarbeitung des Wägungsschemas. Allerdings geschieht dies nur für einen Teil der Bauwerksarten, da sich die Anpassung aufgrund der schweren Zugänglichkeit zum benötigten Datenmaterial als sehr aufwendig erweist. Die Aktualisierung des anderen Teils basiert auf einem Fortschreibungsverfahren. Dabei werden die einzelnen Wägungsanteile mit der jeweiligen Preisentwicklung der zugehörigen Erhebungsposition fortgeführt.

Indexberechnung

Die eigentliche Preisindexberechnung umfasst mehrere Arbeitsschritte. Im Einzelnen sind das:

- die Berechnung von Firmenmesszahlen,
- die Ermittlung von Landesmesszahlen und
- die Berechnung von Baupreisindizes.

1) Berechnung von Firmenmesszahlen

Aufgrund der großen Streuung der Einzelpreise verwendet man, im Gegensatz zur Verbraucherpreisstatistik, die Methode der „Basisrelation“. Im ersten Schritt erfolgt dabei, im Vergleich zur Durchschnittsmethode, die Bildung einer Messzahl je Betrieb und befragter Bauleistung auf Firmenebene. Dafür wird der aktuelle Preis der Berichtsstelle i für die Bauleistung j ins Verhältnis zum Basispreis gesetzt. Hierbei handelt es sich um den Jahresdurchschnittspreis im Basisjahr der entsprechenden Bauleistung im jeweiligen Betrieb.

$$FMZ_{ijt} = \frac{p_{ijt}}{p_{ij0}} * 100 \quad \text{0 ... Basiszeitraum / t ... Berichtszeitraum}$$

2) Ermittlung von Landesmesszahlen

Als Nächstes berechnet man Landesmesszahlen für jede einzelne Bauleistung. Dazu werden arithmetische Mittel aus den Firmenmesszahlen je Betrieb und Bauleistung gebildet.

$$LMZ_{jt} = \frac{\sum_{i=1}^m FMZ_{ijt}}{m} \quad \text{m ... Anzahl der Berichtsstellen für die Bauleistung j}$$

3) Berechnung von Baupreisindizes

Die Ermittlung der Baupreisindizes basiert auf der Laspeyres-Formel, d. h. man verknüpft die Landesmesszahlen der verschiedenen Bauleistungen mit dem dazugehörigen Wägungsanteil g_j .

$$P_t = \sum_{j=1}^n LMZ_{jt} * g_{j0} \quad \text{n ... Anzahl der Bauleistungen}$$

Somit errechnen sich vierteljährlich die einzelnen Indizes als gewogene arithmetische Mittel auf Landesebene. Die Jahresindizes sind indessen einfache arithmetische Mittel aus den Monatsindizes.

Für die Berechnung von Baupreisindizes für Deutschland fügt das Statistische Bundesamt die einzelnen Ländermesszahlen pro Bauleistung anhand von Ländergewichten (Grundlage für ihre Ermittlung sind die baugewerblichen Umsätze des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes der einzelnen Länder im Basisjahr) zu Bundesmesszahlen zusammen. Diese werden analog der Verfahrensweise in den einzelnen Bundesländern zu Baupreisindizes für Deutschland zusammengefasst.

Rechnen mit Indizes

Die Entwicklung der Indizes von einem Zeitpunkt zu einem anderen lässt sich in Punkten oder in Prozent ausdrücken.

Die Indexveränderung **in Punkten** bildet die Differenz des neuen und des alten Indexstandes. Das Ergebnis ist inhaltlich nicht interpretierbar und vom gewählten Basisjahr abhängig.

Die Indexentwicklung **in Prozent** kann dagegen als allgemeine Preisveränderungsrate verstanden werden und ist von der Wahl des Basisjahres, abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen, unabhängig. Die Berechnung erfolgt mittels nachstehender Formel:

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} * 100 - 100$$

Umbasierung

Mit dem 3. Quartal 2003 erfolgte die Umstellung auf ein neues Basisjahr (2000 = 100). Dies ist notwendig, um auch in der Baupreisstatistik auf technische und wirtschaftliche Veränderungen einzugehen, den Erhebungskatalog zu modifizieren sowie eine Aktualisierung des Wägungsschemas vorzunehmen. Beispielsweise kam es aufgrund der mangelhaften Datengrundlage zur Einstellung der Berechnung des Baupreisindex für Kläranlagen. Gleiches galt für den Teilindex „Instandhaltung von Mehrfamiliengebäuden mit Schönheitsreparaturen“. Des Weiteren wurden einzelne Bauleistungen in den Erhebungskatalog aufgenommen, während andere entfielen. Eine Erneuerung des Wägungsschemas fand auf dem Gebiet des Tiefbaus statt, während beim Hochbau und der Instandhaltung nur eine Fortschreibung erfolgte.

Trotz dieser Änderungen ist eine langfristige Betrachtung der Preisentwicklung gewährleistet. Sämtliche Indizes für den Zeitraum Februar 2000 bis Mai 2003 wurden neu berechnet und ersetzen die bisher veröffentlichten. Sie lassen sich durch eine rein rechnerische Umbasierung nicht nachvollziehen. Die Ergebnisse vor Januar 2000 hob man durch Multiplikation mit dem jeweiligen Verkettungsfaktor auf die neue Basis. So lassen sich alle verfügbaren Indizes im gleichen Verhältnis verändern. Damit bleibt, abgesehen von kleineren Rundungsdifferenzen, die Relation zwischen den einzelnen Werten konstant. Der hierfür verwendete Faktor ergibt sich als Quotient des auf der neuen Basis (2000 = 100) zuerst berechneten Indexwertes (Februar 2000) und dem bisherigen Index für Februar 2000 (Basis 1995 = 100).

Die jeweiligen Verkettungsfaktoren sind in der Tabelle 13 dargestellt.

Ergebnisse

Nach den sehr kräftigen Preisanhebungen im Februar (Veränderung zum November: 4,8 Prozent) ließen sich im **Mai** für den **Neubau von Wohngebäuden** in Sachsen moderatere Entwicklungen beobachten. Dieser Effekt stand zum Teil in Verbindung mit der Erhöhung der Mehrwertsteuer von 16 auf 19 Prozent zu Jahresbeginn. Dennoch verteuerten sich die Preise am Bau **gegenüber Februar** nochmals um ein **halbes Prozent** u. a. aufgrund immer noch steigender Stahl- und Kupferpreise. Damit liegt der aktuelle Baupreisindex bei 111,8 (Basis 2000 = 100).

Bei den **Rohbauarbeiten** (0,6 Prozent) zeigten somit „Stahlbauarbeiten“ (1,9 Prozent), „Beton- und Stahlbetonarbeiten“ (1,3 Prozent), „Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten“ (0,7 Prozent) sowie „Klempnerarbeiten“ (0,7 Prozent) die größten Abweichungen zum Vorberichtsmonat. Obwohl nur mit einem Wägungsanteil von 0,58 Promille berücksichtigt, sollte auf die fast sechsprozentige Verteuerung der „Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten“ verwiesen werden. Leichte Entspannungen gab es indes bei „Mauerarbeiten“ (-0,6 Prozent) sowie „Erdarbeiten“ (-0,1 Prozent). Für die mit der zuletzt genannten Bauleistung in Verbindung stehenden „Entwässerungskanalarbeiten“ bezahlte man allerdings 1,6 Prozent mehr als noch im Februar. Im Bereich der **Ausbauarbeiten** kam es insgesamt zu einer Verteuerung von 0,7 Prozent. Hauptverantwortlich dafür waren, verbunden mit der gewichtsmäßigen Berücksichtigung im Wägungsschema, „Putz- und Stuckarbeiten“ (0,7 Prozent) sowie „Metallbauarbeiten“ (0,7 Prozent). Auch der Einbau von „Heiz- und zentralen Wasserverwärmungsanlagen“ (1,1 Prozent) und von „Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen in Gebäuden“ (0,8 Prozent) wurde erneut teurer. Deutlich mehr als im Februar mussten die Bauherren des Weiteren für „Bodenbelag-“ (3,6 Prozent) und „Parkettarbeiten“ (1,7 Prozent) zahlen.

Wer sich in Anbetracht dessen lieber für die „**Instandhaltung** seines **Mehrfamilienhauses**“ (0,8 Prozent) entschied, bemerkte ebenfalls höhere Preise als im Februar. Gerade „Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten“ (2,3 Prozent) oder „Maler- und Lackierarbeiten“ (0,8 Prozent) belasteten die Haushaltskasse. Um rund 0,5 Prozent günstiger in der Ausführung wurden indessen „Putz- und Stuckarbeiten“ sowie „Tischlerarbeiten“.

Nicht unberücksichtigt von diesen Entwicklungen blieb der **Bau von Nichtwohngebäuden**. Für die Errichtung eines neuen „Büro-“ oder „gewerblichen Betriebsgebäudes“ hatte der Auftraggeber 0,8 bzw. 0,5 Prozent mehr als im Februar einzuplanen. Dabei erhöhten sich aus preislicher Sicht die Ausbauarbeiten in der Summe etwas stärker als Rohbauarbeiten.

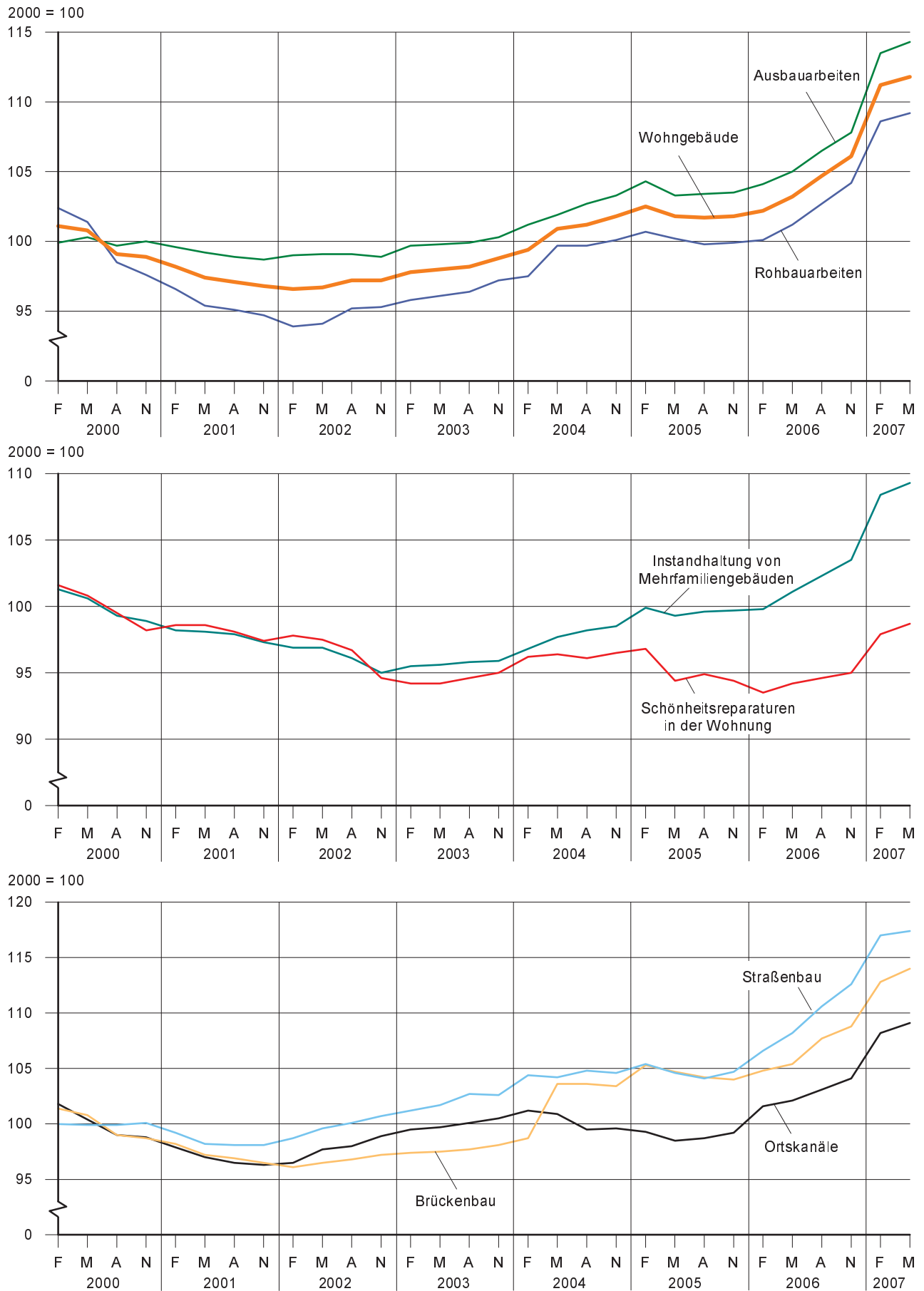
Erfreulich für die öffentlichen Kassen der Gemeinden, Kommunen und des Landes fiel der Anstieg beim **Straßenbau** im Mai lediglich um 0,3 Prozent aus. Die über siebenprozentige Anhebung der Preise für „Pflanz- und Rasenarbeiten“ wirkte sich dabei nicht maßgeblich auf die Gesamtentwicklung aus. Dominierender waren indes Leistungen im Rahmen der Aufbringung einer „Oberbauschicht aus Asphalt“ (0,2 Prozent) oder „Erdarbeiten“ (-0,1 Prozent). Aufgrund der weiterhin steigenden Stahlpreise wies der **Bau von Brücken** mit 1,1 Prozent die größte Veränderungsrate zum Februar auf. Bei **Ortskanälen** (0,8 Prozent) dämpften geringere Preise bei „Erdarbeiten“ (-0,3 Prozent) den Anstieg bei „Entwässerungskanalarbeiten“ (1,7 Prozent).

Resultierend aus dem wirksam werdenden Basiseffekt lagen die **Jahresteuersraten** der verschiedenen sächsischen Baupreisindizes fast alle über acht Prozent. Ausnahmen bildeten lediglich die Bereiche „Schönheitsreparaturen in einer Wohnung“ (4,8 Prozent) und „Ortskanäle“ (6,9 Prozent). Seit der Jahrtausendwende hat sich damit der Bau eines neuen Wohngebäudes um rund elf Prozent verteuert, der einer Straße sogar um über 17 Prozent.

Preisindizes für Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Index Indexgruppe	Wägungs- anteil	2006		2007		Veränderung gegenüber	
				Feb.	Mai	Mai 2006	Feb. 2007
		Promille		2000 = 100		Prozent	
Wohngebäude							
Wohngebäude	1 000	103,2	111,2	111,8	+8,3	+0,5	
Ein- und Zweifamiliengebäude	1 000	103,2	111,3	112,0	+8,5	+0,6	
Mehrfamiliengebäude	1 000	103,0	110,8	111,5	+8,3	+0,6	
gemischt genutzte Gebäude	1 000	102,6	110,5	111,2	+8,4	+0,6	
Instandhaltung - Wohngebäude							
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000	101,1	108,4	109,3	+8,1	+0,8	
Schönheitsreparaturen in der Wohnung	1 000	94,2	97,9	98,7	+4,8	+0,8	
Nichtwohngebäude							
Bürogebäude	1 000	106,2	114,0	114,9	+8,2	+0,8	
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	106,6	114,7	115,3	+8,2	+0,5	
sonstige Bauwerke							
Straßenbau	1 000	108,2	117,0	117,4	+8,5	+0,3	
Brücken im Straßenbau	1 000	105,4	112,8	114,0	+8,2	+1,1	
Ortskanäle	1 000	102,1	108,2	109,1	+6,9	+0,8	

Abb. 1 Preisindizes für Bauwerke von 2000 bis 2007



1. Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt

- Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	2006	2007		Veränderung gegenüber	
		Mai	Feb.	Mai	Mai 2006	Feb. 2007
	Promille	2000 = 100			Prozent	
Bauleistungen am Bauwerk	1 000	103,2	111,2	111,8	+8,3	+0,5
Rohbauarbeiten	479,66	101,2	108,6	109,2	+7,9	+0,6
Erdarbeiten	35,12	90,1	92,9	92,8	+3,0	-0,1
Verbauarbeiten	0,47	65,5	68,0	68,3	+4,3	+0,4
Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten	0,58	111,1	120,1	126,9	+14,2	+5,7
Entwässerungskanalarbeiten	11,90	116,0	124,4	126,4	+9,0	+1,6
Mauerarbeiten	150,00	101,6	107,2	106,6	+4,9	-0,6
Beton- und Stahlbetonarbeiten	157,85	102,8	109,0	110,4	+7,4	+1,3
Zimmer- und Holzbauarbeiten	43,73	101,7	116,4	117,9	+15,9	+1,3
Stahlbauarbeiten	3,73	117,0	128,4	130,8	+11,8	+1,9
Abdichtungsarbeiten	11,72	114,6	128,9	129,1	+12,7	+0,2
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	39,28	98,9	110,4	111,2	+12,4	+0,7
Klempnerarbeiten	17,83	90,1	103,0	103,7	+15,1	+0,7
Gerüstarbeiten	7,45	94,0	95,9	96,5	+2,7	+0,6
Ausbauarbeiten	520,34	105,0	113,5	114,3	+8,9	+0,7
Naturwerksteinarbeiten	12,23	98,9	101,8	101,8	+2,9	-
Betonwerksteinarbeiten	5,04	116,7	123,5	123,1	+5,5	-0,3
Putz- und Stuckarbeiten	68,99	87,7	91,7	92,3	+5,2	+0,7
Trockenbauarbeiten	37,91	108,0	118,7	118,7	+9,9	-
Fassadenarbeiten	3,08	107,3	119,5	120,0	+11,8	+0,4
Fliesen- und Plattenarbeiten	32,20	81,3	83,8	84,0	+3,3	+0,2
Estricharbeiten	22,15	111,3	125,2	125,3	+12,6	+0,1
Gussasphaltarbeiten	0,15	106,8	109,4	109,2	+2,2	-0,2
Tischlerarbeiten	79,17	95,9	106,1	106,4	+10,9	+0,3
Parkettarbeiten	11,22	95,9	98,9	100,6	+4,9	+1,7
Rollladenarbeiten	9,38	108,9	113,0	114,3	+5,0	+1,2
Metallbauarbeiten	37,04	120,2	129,0	129,9	+8,1	+0,7
Verglasungsarbeiten	2,51	111,7	122,6	122,6	+9,8	-
Maler- und Lackierarbeiten	21,64	83,0	86,7	87,7	+5,7	+1,2
Bodenbelagarbeiten	13,28	102,1	109,8	113,7	+11,4	+3,6
Tapezierarbeiten	6,44	102,2	106,0	106,0	+3,7	-
raumluftechnische Anlagen	3,51	144,2	157,1	157,3	+9,1	+0,1
Heiz- und zentrale Wassererwärmungs- anlagen	60,88	125,8	139,3	140,9	+12,0	+1,1
Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen in Gebäuden	46,21	119,0	130,8	131,8	+10,8	+0,8
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	35,96	114,1	121,7	122,2	+7,1	+0,4
Gebäudeautomation	1,69	110,7	115,9	116,3	+5,1	+0,3
Blitzschutzanlagen	1,89	125,6	138,8	140,5	+11,9	+1,2
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	6,69	109,6	123,0	125,3	+14,3	+1,9
Förder- und Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	1,08	101,1	104,5	104,5	+3,4	-

2. Preisindizes für den Neubau von Ein- und Zweifamiliengebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	2006	2007		Veränderung gegenüber	
		Mai	Feb.	Mai	Mai 2006	Feb. 2007
	Promille	2000 = 100			Prozent	
Bauleistungen am Bauwerk	1 000	103,2	111,3	112,0	+8,5	+0,6
Rohbauarbeiten	481,16	101,3	108,9	109,5	+8,1	+0,6
Erdarbeiten	36,21	90,2	93,0	92,9	+3,0	-0,1
Entwässerungskanalarbeiten	13,76	115,8	124,1	126,0	+8,8	+1,5
Mauerarbeiten	153,81	101,8	107,4	106,8	+4,9	-0,6
Beton- und Stahlbetonarbeiten	143,24	102,9	109,0	110,5	+7,4	+1,4
Zimmer- und Holzbauarbeiten	48,68	101,7	116,4	117,8	+15,8	+1,2
Stahlbauarbeiten	3,75	116,9	128,3	130,8	+11,9	+1,9
Abdichtungsarbeiten	13,10	115,3	130,1	130,3	+13,0	+0,2
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	42,77	98,7	110,5	111,3	+12,8	+0,7
Klempnerarbeiten	18,20	90,4	103,3	104,1	+15,2	+0,8
Gerüstarbeiten	7,64	94,0	95,9	96,5	+2,7	+0,6
Ausbauarbeiten	518,84	105,1	113,6	114,3	+8,8	+0,6
Naturwerksteinarbeiten	12,99	99,0	101,9	101,9	+2,9	-
Betonwerksteinarbeiten	3,37	119,1	126,1	125,8	+5,6	-0,2
Putz- und Stuckarbeiten	67,05	87,7	91,5	92,1	+5,0	+0,7
Trockenbauarbeiten	38,66	109,8	121,0	121,1	+10,3	+0,1
Fassadenarbeiten	2,75	106,0	117,2	117,5	+10,8	+0,3
Fliesen- und Plattenarbeiten	34,01	81,3	83,8	84,0	+3,3	+0,2
Estricharbeiten	21,66	111,7	125,8	126,0	+12,8	+0,2
Tischlerarbeiten	80,51	95,7	106,0	106,3	+11,1	+0,3
Parkettarbeiten	13,81	95,9	98,9	100,5	+4,8	+1,6
Rollladenarbeiten	10,68	109,0	113,0	114,2	+4,8	+1,1
Metallbauarbeiten	34,91	121,1	130,0	130,8	+8,0	+0,6
Verglasungsarbeiten	2,50	111,6	122,5	122,5	+9,8	-
Maler- und Lackierarbeiten	20,96	83,7	87,5	88,4	+5,6	+1,0
Bodenbelagarbeiten	11,07	103,0	110,9	114,9	+11,6	+3,6
Tapezierarbeiten	8,19	102,2	106,0	106,0	+3,7	-
raumluftechnische Anlagen	2,28	145,4	159,5	159,4	+9,6	-0,1
Heiz- und zentrale Wassererwärmungs- anlagen	64,45	125,8	139,1	140,6	+11,8	+1,1
Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen in Gebäuden	45,58	118,9	130,5	131,4	+10,5	+0,7
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	33,53	113,6	121,1	121,6	+7,0	+0,4
Gebäudeautomation	1,49	113,4	118,8	119,3	+5,2	+0,4
Blitzschutzanlagen	2,30	125,6	138,8	140,5	+11,9	+1,2
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	6,09	109,6	123,0	125,3	+14,3	+1,9

3. Preisindizes für den Neubau von Mehrfamiliengebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	2006	2007		Veränderung gegenüber	
		Mai	Feb.	Mai	Mai 2006	Feb. 2007
	Promille	2000 = 100			Prozent	
Bauleistungen am Bauwerk	1 000	103,0	110,8	111,5	+8,3	+0,6
Rohbauarbeiten	479,47	101,1	107,9	108,4	+7,2	+0,5
Erdarbeiten	31,42	89,9	92,8	92,7	+3,1	-0,1
Verbauarbeiten	1,14	65,5	68,0	68,3	+4,3	+0,4
Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten	1,65	114,8	123,6	130,5	+13,7	+5,6
Entwässerungskanalarbeiten	5,84	118,2	127,1	129,1	+9,2	+1,6
Mauerarbeiten	148,34	101,3	106,6	106,0	+4,6	-0,6
Beton- und Stahlbetonarbeiten	202,50	103,0	109,1	110,4	+7,2	+1,2
Zimmer- und Holzbauarbeiten	26,81	101,7	116,8	118,2	+16,2	+1,2
Stahlbauarbeiten	3,09	117,5	128,5	130,9	+11,4	+1,9
Abdichtungsarbeiten	7,54	111,6	123,5	123,9	+11,0	+0,3
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	28,98	99,6	110,1	110,7	+11,1	+0,5
Klempnerarbeiten	15,54	89,4	102,1	102,8	+15,0	+0,7
Gerüstarbeiten	6,62	94,0	95,9	96,5	+2,7	+0,6
Ausbauarbeiten	520,53	104,7	113,5	114,3	+9,2	+0,7
Naturwerksteinarbeiten	8,61	98,7	101,7	101,7	+3,0	-
Betonwerksteinarbeiten	11,82	114,3	120,9	120,6	+5,5	-0,3
Putz- und Stuckarbeiten	76,87	87,5	92,3	92,9	+6,2	+0,7
Trockenbauarbeiten	34,00	102,1	111,3	111,2	+8,9	-0,1
Fassadenarbeiten	2,96	109,7	123,5	124,3	+13,3	+0,6
Fliesen- und Plattenarbeiten	25,77	81,1	83,7	83,8	+3,3	+0,1
Estricharbeiten	23,99	110,5	123,8	123,8	+12,0	-
Gussasphaltarbeiten	0,51	106,8	109,4	109,2	+2,2	-0,2
Tischlerarbeiten	73,83	96,1	106,4	106,6	+10,9	+0,2
Parkettarbeiten	1,66	97,9	101,0	102,9	+5,1	+1,9
Rolladenarbeiten	5,33	108,9	113,6	114,9	+5,5	+1,1
Metallbauarbeiten	42,25	118,2	126,9	127,9	+8,2	+0,8
Verglasungsarbeiten	2,30	111,8	122,6	122,7	+9,7	+0,1
Maler- und Lackierarbeiten	25,17	80,8	84,4	85,4	+5,7	+1,2
Bodenbelagarbeiten	21,29	100,3	107,6	111,5	+11,2	+3,6
raumluftechnische Anlagen	7,36	142,8	154,6	155,1	+8,6	+0,3
Heiz- und zentrale Wassererwärmungs- anlagen	50,25	125,8	140,3	142,1	+13,0	+1,3
Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen in Gebäuden	49,29	119,6	131,7	132,9	+11,1	+0,9
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	44,24	114,7	122,6	123,1	+7,3	+0,4
Gebäudeautomation	1,82	104,1	108,8	109,0	+4,7	+0,2
Blitzschutzanlagen	0,56	125,6	138,8	140,5	+11,9	+1,2
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	8,61	109,6	122,9	125,2	+14,2	+1,9
Förder- und Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	2,04	101,1	104,5	104,5	+3,4	-

4. Preisindizes für den Neubau von gemischt genutzten Gebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	2006	2007		Veränderung gegenüber	
		Mai	Feb.	Mai	Mai 2006	Feb. 2007
	Promille	2000 = 100			Prozent	
Bauleistungen am Bauwerk	1 000	102,6	110,5	111,2	+8,4	+0,6
Rohbauarbeiten	458,44	99,9	107,4	108,1	+8,2	+0,7
Erdarbeiten	33,38	89,1	92,0	91,9	+3,1	-0,1
Verbauarbeiten	4,95	65,5	68,0	68,3	+4,3	+0,4
Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten	5,01	106,6	115,8	122,4	+14,8	+5,7
Entwässerungskanalarbeiten	8,12	117,3	125,5	127,5	+8,7	+1,6
Mauerarbeiten	100,05	100,6	106,2	105,7	+5,1	-0,5
Beton- und Stahlbetonarbeiten	198,47	101,4	108,4	109,5	+8,0	+1,0
Zimmer- und Holzbauarbeiten	37,26	102,0	116,9	118,3	+16,0	+1,2
Stahlbauarbeiten	5,79	116,9	128,3	130,8	+11,9	+1,9
Abdichtungsarbeiten	7,99	110,2	120,3	120,8	+9,6	+0,4
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	27,94	100,2	110,0	110,3	+10,1	+0,3
Klempnerarbeiten	21,58	88,7	101,1	101,7	+14,7	+0,6
Gerüstarbeiten	7,90	94,0	95,9	96,5	+2,7	+0,6
Ausbauarbeiten	541,56	105,0	113,1	113,9	+8,5	+0,7
Naturwerksteinarbeiten	15,29	98,5	101,2	101,2	+2,7	-
Betonwerksteinarbeiten	3,04	112,8	119,2	118,9	+5,4	-0,3
Putz- und Stuckarbeiten	66,88	87,9	92,9	93,5	+6,4	+0,6
Trockenbauarbeiten	42,64	102,5	110,0	110,0	+7,3	-
Fassadenarbeiten	8,48	110,7	125,3	126,2	+14,0	+0,7
Fliesen- und Plattenarbeiten	30,81	81,4	83,9	84,0	+3,2	+0,1
Estricharbeiten	21,78	109,9	122,7	122,8	+11,7	+0,1
Gussasphaltarbeiten	1,03	106,8	109,4	109,2	+2,2	-0,2
Tischlerarbeiten	80,38	97,8	106,9	107,5	+9,9	+0,6
Parkettarbeiten	10,48	95,3	98,3	99,8	+4,7	+1,5
Rollladenarbeiten	6,22	108,4	112,3	113,6	+4,8	+1,2
Metallbauarbeiten	48,13	118,0	125,8	127,2	+7,8	+1,1
Verglasungsarbeiten	3,49	112,8	123,7	123,7	+9,7	-
Maler- und Lackierarbeiten	17,67	83,3	86,9	87,9	+5,5	+1,2
Bodenbelagarbeiten	14,32	102,3	110,0	114,0	+11,4	+3,6
Tapezierarbeiten	5,94	102,2	106,0	106,0	+3,7	-
raumluftechnische Anlagen	6,57	143,5	156,0	156,4	+9,0	+0,3
Heiz- und zentrale Wassererwärmungs- anlagen	49,42	125,3	139,1	140,9	+12,5	+1,3
Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen in Gebäuden	43,11	118,7	131,0	132,3	+11,5	+1,0
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	39,00	116,6	124,9	125,3	+7,5	+0,3
Gebäudeautomation	4,39	107,9	112,9	113,1	+4,8	+0,2
Blitzschutzanlagen	1,06	125,6	138,8	140,5	+11,9	+1,2
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	7,95	109,8	123,4	125,7	+14,5	+1,9
Förder- und Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	13,48	101,1	104,5	104,5	+3,4	-

5. Preisindizes für den Neubau von Bürogebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	2006	2007		Veränderung gegenüber	
		Mai	Feb.	Mai	Mai 2006	Feb. 2007
	Promille	2000 = 100			Prozent	
Bauleistungen am Bauwerk	1 000	106,2	114,0	114,9	+8,2	+0,8
Rohbauarbeiten	407,67	101,2	108,1	108,9	+7,6	+0,7
Erdarbeiten	36,26	88,6	91,5	91,4	+3,2	-0,1
Verbauarbeiten	3,34	65,5	68,0	68,3	+4,3	+0,4
Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten	5,31	105,6	114,8	121,4	+15,0	+5,7
Entwässerungskanalarbeiten	8,45	115,3	123,1	125,4	+8,8	+1,9
Mauerarbeiten	58,95	101,3	106,8	106,0	+4,6	-0,8
Beton- und Stahlbetonarbeiten	197,59	101,8	108,1	109,4	+7,5	+1,2
Zimmer- und Holzbauarbeiten	19,76	101,8	117,4	118,7	+16,6	+1,1
Stahlbauarbeiten	17,38	119,2	128,8	131,3	+10,2	+1,9
Abdichtungsarbeiten	8,91	117,9	135,5	135,8	+15,2	+0,2
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	28,99	102,3	109,0	108,6	+6,2	-0,4
Klempnerarbeiten	13,83	90,0	102,7	103,4	+14,9	+0,7
Gerüstarbeiten	8,90	94,0	95,9	96,5	+2,7	+0,6
Ausbauarbeiten	592,33	109,7	118,1	119,0	+8,5	+0,8
Naturwerksteinarbeiten	27,47	97,4	100,0	100,0	+2,7	-
Betonwerksteinarbeiten	4,68	111,1	117,4	117,0	+5,3	-0,4
Putz- und Stuckarbeiten	36,25	87,3	91,5	92,2	+5,6	+0,8
Trockenbauarbeiten	66,49	103,6	109,8	109,7	+5,9	-0,1
Fassadenarbeiten	32,23	114,0	130,9	132,3	+16,1	+1,1
Fliesen- und Plattenarbeiten	12,92	81,2	83,7	83,8	+3,2	+0,1
Estricharbeiten	21,12	108,4	119,8	119,9	+10,6	+0,1
Gussasphaltarbeiten	1,38	106,8	109,4	109,2	+2,2	-0,2
Tischlerarbeiten	45,99	98,2	107,4	107,8	+9,8	+0,4
Parkettarbeiten	4,23	95,2	98,1	99,7	+4,7	+1,6
Rollladenarbeiten	18,25	107,9	110,4	111,7	+3,5	+1,2
Metallbauarbeiten	88,58	120,6	129,1	130,7	+8,4	+1,2
Verglasungsarbeiten	12,31	112,6	123,5	123,5	+9,7	-
Maler- und Lackierarbeiten	17,63	82,0	85,5	86,4	+5,4	+1,1
Korrosionsschutzarbeiten an Stahl- und Aluminiumbauten	0,62	108,0	115,6	124,1	+14,9	+7,4
Bodenbelagarbeiten	20,35	103,6	111,5	115,4	+11,4	+3,5
Tapezierarbeiten	2,73	102,2	106,0	106,0	+3,7	-
raumluftechnische Anlagen	20,70	142,8	155,5	155,9	+9,2	+0,3
Heiz- und zentrale Wassererwärmungs- anlagen	32,29	127,7	143,7	145,9	+14,3	+1,5
Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen in Gebäuden	28,76	119,4	130,8	132,2	+10,7	+1,1
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	51,22	121,0	130,8	130,9	+8,2	+0,1
Gebäudeautomation	26,36	108,5	113,5	113,7	+4,8	+0,2
Blitzschutzanlagen	1,01	125,6	138,8	140,5	+11,9	+1,2
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	8,45	112,5	128,2	130,2	+15,7	+1,6
Förder- und Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	10,31	101,1	104,5	104,5	+3,4	-

6. Preisindizes für den Neubau von gewerblichen Betriebsgebäuden - Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	2006	2007		Veränderung gegenüber	
		Mai	Feb.	Mai	Mai 2006	Feb. 2007
	Promille	2000 = 100			Prozent	
Bauleistungen am Bauwerk	1 000	106,6	114,7	115,3	+8,2	+0,5
Rohbauarbeiten	567,66	102,6	110,1	110,6	+7,8	+0,5
Erdarbeiten	44,56	90,8	93,8	93,7	+3,2	-0,1
Verbauarbeiten	2,14	65,5	68,0	68,3	+4,3	+0,4
Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten	0,39	111,9	120,8	127,6	+14,0	+5,6
Entwässerungskanalarbeiten	14,28	118,9	127,7	129,8	+9,2	+1,6
Mauerarbeiten	42,23	100,0	105,4	104,7	+4,7	-0,7
Beton- und Stahlbetonarbeiten	234,59	100,4	107,1	107,2	+6,8	+0,1
Zimmer- und Holzbauarbeiten	24,85	101,8	117,8	119,2	+17,1	+1,2
Stahlbauarbeiten	86,57	119,5	128,9	131,3	+9,9	+1,9
Abdichtungsarbeiten	4,20	109,9	119,9	120,4	+9,6	+0,4
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	94,97	100,0	108,2	108,3	+8,3	+0,1
Klempnerarbeiten	12,93	90,0	101,4	101,9	+13,2	+0,5
Gerüstarbeiten	5,95	94,0	95,9	96,5	+2,7	+0,6
Ausbauarbeiten	432,34	111,7	120,6	121,5	+8,8	+0,7
Naturwerksteinarbeiten	1,18	98,8	101,9	101,9	+3,1	-
Betonwerksteinarbeiten	2,68	101,2	106,6	106,2	+4,9	-0,4
Putz- und Stuckarbeiten	19,25	88,3	92,3	92,9	+5,2	+0,7
Trockenbauarbeiten	40,08	104,1	110,3	110,2	+5,9	-0,1
Fassadenarbeiten	18,27	112,9	129,1	130,4	+15,5	+1,0
Fliesen- und Plattenarbeiten	19,01	81,5	84,0	84,2	+3,3	+0,2
Estricharbeiten	18,48	107,0	117,4	117,4	+9,7	-
Gussasphaltarbeiten	0,17	106,8	109,4	109,2	+2,2	-0,2
Tischlerarbeiten	22,39	96,4	106,5	106,6	+10,6	+0,1
Parkettarbeiten	0,78	96,6	99,7	101,4	+5,0	+1,7
Rollladenarbeiten	16,50	105,9	112,1	113,4	+7,1	+1,2
Metallbauarbeiten	72,32	119,6	128,1	129,6	+8,4	+1,2
Verglasungsarbeiten	8,53	115,4	126,5	126,6	+9,7	+0,1
Maler- und Lackierarbeiten	15,69	82,4	85,9	86,6	+5,1	+0,8
Korrosionsschutzarbeiten an Stahl- und Aluminiumbauten	3,29	108,0	115,6	124,1	+14,9	+7,4
Bodenbelagarbeiten	8,97	103,6	111,6	115,6	+11,6	+3,6
Tapezierarbeiten	1,12	102,2	106,0	106,0	+3,7	-
raumluftechnische Anlagen	24,45	142,2	154,5	154,9	+8,9	+0,3
Heiz- und zentrale Wassererwärmungs- anlagen	38,52	128,5	142,0	143,7	+11,8	+1,2
Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen in Gebäuden	26,85	118,8	130,3	131,7	+10,9	+1,1
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	43,45	121,1	130,7	131,1	+8,3	+0,3
Gebäudeautomation	14,28	105,0	109,7	109,8	+4,6	+0,1
Blitzschutzanlagen	1,06	125,6	138,8	140,5	+11,9	+1,2
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	8,41	111,9	127,1	129,1	+15,4	+1,6
Förder- und Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	6,61	101,1	104,5	104,5	+3,4	-

7. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Wohngebäude (einschließlich Mehrwertsteuer) - mittelfristige Reihen

Jahr Monat	Insgesamt	Und zwar				
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	Ein- und Zweifamiliengebäude		
				zusammen	davon	
					Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
Wägungsanteil in Promille	1 000	479,66	520,34	1 000	481,16	518,84
	2000 = 100					
2001 D	97,4	95,5	99,1	97,4	95,6	99,2
2002 D	96,9	94,6	99,0	97,1	94,8	99,2
2003 D	98,2	96,4	99,9	98,4	96,6	100,1
2004 D	100,8	99,3	102,3	100,9	99,4	102,4
2005 D	102,0	100,2	103,6	102,1	100,3	103,7
2006 D	104,1	102,1	105,9	104,1	102,2	105,9
2000 Februar	101,1	102,4	99,9	101,0	102,3	99,8
Mai	100,8	101,4	100,3	100,8	101,4	100,3
August	99,1	98,5	99,7	99,2	98,5	99,7
November	98,9	97,6	100,0	98,9	97,7	100,1
2001 Februar	98,2	96,6	99,6	98,2	96,7	99,7
Mai	97,4	95,4	99,2	97,4	95,5	99,3
August	97,1	95,1	98,9	97,2	95,2	99,0
November	96,8	94,7	98,7	96,9	94,9	98,8
2002 Februar	96,6	93,9	99,0	96,7	94,0	99,1
Mai	96,7	94,1	99,1	96,9	94,3	99,3
August	97,2	95,2	99,1	97,4	95,4	99,2
November	97,2	95,3	98,9	97,3	95,6	99,0
2003 Februar	97,8	95,8	99,7	98,0	96,0	99,8
Mai	98,0	96,1	99,8	98,2	96,4	99,9
August	98,2	96,4	99,9	98,4	96,6	100,1
November	98,8	97,2	100,3	98,9	97,4	100,4
2004 Februar	99,4	97,5	101,2	99,5	97,7	101,3
Mai	100,9	99,7	101,9	100,9	99,8	102,0
August	101,2	99,7	102,7	101,3	99,7	102,8
November	101,8	100,1	103,3	101,9	100,2	103,4
2005 Februar	102,5	100,7	104,3	102,7	100,8	104,4
Mai	101,8	100,2	103,3	101,9	100,3	103,3
August	101,7	99,8	103,4	101,8	99,9	103,5
November	101,8	99,9	103,5	101,8	100,0	103,6
2006 Februar	102,2	100,1	104,1	102,3	100,2	104,1
Mai	103,2	101,2	105,0	103,2	101,3	105,1
August	104,7	102,7	106,5	104,8	102,9	106,6
November	106,1	104,2	107,8	106,2	104,4	107,9
2007 Februar	111,2	108,6	113,5	111,3	108,9	113,6
Mai	111,8	109,2	114,3	112,0	109,5	114,3

Und zwar						Jahr Monat
Mehrfamiliengebäude			gemischt genutzte Gebäude			
zusammen	davon		zusammen	davon		
	Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	
1 000	479,47	520,53	1 000	458,44	541,56	Wägungsanteil in Promille
2000 = 100						
97,1	95,1	98,9	97,4	95,3	99,1	2001 D
96,5	94,2	98,7	96,5	93,5	99,0	2002 D
97,8	96,0	99,5	97,6	94,8	100,0	2003 D
100,6	99,2	101,9	100,3	97,9	102,2	2004 D
101,8	100,1	103,4	101,3	98,8	103,5	2005 D
103,8	101,8	105,6	103,4	100,6	105,7	2006 D
101,3	102,6	100,0	101,1	102,4	99,9	2000 Februar
100,9	101,4	100,4	100,8	101,2	100,4	Mai
99,1	98,5	99,6	99,2	98,6	99,6	August
98,7	97,5	99,9	99,0	97,7	100,0	November
98,0	96,3	99,5	98,2	96,5	99,6	2001 Februar
97,1	95,0	99,0	97,4	95,3	99,1	Mai
96,9	94,8	98,7	97,1	95,0	99,0	August
96,4	94,3	98,4	96,8	94,5	98,6	November
96,2	93,4	98,7	96,3	93,1	98,9	2002 Februar
96,3	93,6	98,7	96,3	93,2	99,0	Mai
96,8	94,7	98,7	96,7	93,9	99,0	August
96,8	94,9	98,5	96,6	93,9	98,9	November
97,3	95,3	99,2	97,1	94,1	99,7	2003 Februar
97,6	95,7	99,3	97,3	94,5	99,8	Mai
97,8	96,0	99,5	97,6	94,9	100,0	August
98,4	96,8	99,8	98,2	95,6	100,4	November
99,1	97,1	100,8	98,7	95,8	101,2	2004 Februar
100,7	99,8	101,6	100,4	98,5	101,9	Mai
101,1	99,7	102,4	100,7	98,5	102,6	August
101,6	100,1	102,9	101,2	98,9	103,2	November
102,3	100,6	103,9	101,8	99,3	104,0	2005 Februar
101,7	100,1	103,1	101,2	98,8	103,1	Mai
101,6	99,8	103,3	101,1	98,5	103,3	August
101,6	99,8	103,3	101,2	98,5	103,4	November
102,0	100,1	103,8	101,6	98,9	104,0	2006 Februar
103,0	101,1	104,7	102,6	99,9	105,0	Mai
104,4	102,5	106,2	104,0	101,2	106,3	August
105,6	103,5	107,5	105,2	102,5	107,5	November
110,8	107,9	113,5	110,5	107,4	113,1	2007 Februar
111,5	108,4	114,3	111,2	108,1	113,9	Mai

8. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Wohngebäude - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis

Jahr Monat	Insgesamt	Und zwar				
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	Ein- und Zweifamiliengebäude		
				zusammen	Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
Wägungsanteil in Promille	1 000	479,66	520,34	1 000	481,16	518,84
	Prozent					
2001 D	-2,6	-4,5	-0,9	-2,6	-4,4	-0,8
2002 D	-0,5	-0,9	-0,1	-0,3	-0,8	-
2003 D	+1,3	+1,9	+0,9	+1,3	+1,9	+0,9
2004 D	+2,6	+3,0	+2,4	+2,5	+2,9	+2,3
2005 D	+1,2	+0,9	+1,3	+1,2	+0,9	+1,3
2006 D	+2,1	+1,9	+2,2	+2,0	+1,9	+2,1
2000 Februar	-2,1	-2,3	-2,1	-2,1	-2,4	-2,2
Mai	-1,6	-2,3	-0,9	-1,5	-2,2	-0,9
August	-2,9	-5,0	-0,9	-2,7	-5,0	-0,9
November	-3,0	-5,4	-0,6	-2,8	-5,4	-0,5
2001 Februar	-2,9	-5,7	-0,3	-2,8	-5,5	-0,1
Mai	-3,4	-5,9	-1,1	-3,4	-5,8	-1,0
August	-2,0	-3,5	-0,8	-2,0	-3,4	-0,7
November	-2,1	-3,0	-1,3	-2,0	-2,9	-1,3
2002 Februar	-1,6	-2,8	-0,6	-1,5	-2,8	-0,6
Mai	-0,7	-1,4	-0,1	-0,5	-1,3	-
August	+0,1	+0,1	+0,2	+0,2	+0,2	+0,2
November	+0,4	+0,6	+0,2	+0,4	+0,7	+0,2
2003 Februar	+1,2	+2,0	+0,7	+1,3	+2,1	+0,7
Mai	+1,3	+2,1	+0,7	+1,3	+2,2	+0,6
August	+1,0	+1,3	+0,8	+1,0	+1,3	+0,9
November	+1,6	+2,0	+1,4	+1,6	+1,9	+1,4
2004 Februar	+1,6	+1,8	+1,5	+1,5	+1,8	+1,5
Mai	+3,0	+3,7	+2,1	+2,7	+3,5	+2,1
August	+3,1	+3,4	+2,8	+2,9	+3,2	+2,7
November	+3,0	+3,0	+3,0	+3,0	+2,9	+3,0
2005 Februar	+3,2	+3,3	+3,1	+3,2	+3,2	+3,1
Mai	+0,9	+0,5	+1,4	+1,0	+0,5	+1,3
August	+0,5	+0,1	+0,7	+0,5	+0,2	+0,7
November	-	-0,2	+0,2	-0,1	-0,2	+0,2
2006 Februar	-0,3	-0,6	-0,2	-0,4	-0,6	-0,3
Mai	+1,4	+1,0	+1,6	+1,3	+1,0	+1,7
August	+2,9	+2,9	+3,0	+2,9	+3,0	+3,0
November	+4,2	+4,3	+4,2	+4,3	+4,4	+4,2
2007 Februar	+8,8	+8,5	+9,0	+8,8	+8,7	+9,1
Mai	+8,3	+7,9	+8,9	+8,5	+8,1	+8,8

Und zwar						Jahr Monat
Mehrfamiliengebäude			gemischt genutzte Gebäude			
zusammen	davon		zusammen	davon		
	Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten	
1 000	479,47	520,53	1 000	458,44	541,56	Wägungsanteil in Promille
Prozent						
-2,9	-4,9	-1,1	-2,6	-4,7	-0,9	2001 D
-0,6	-0,9	-0,2	-0,9	-1,9	-0,1	2002 D
+1,3	+1,9	+0,8	+1,1	+1,4	+1,0	2003 D
+2,9	+3,3	+2,4	+2,8	+3,3	+2,2	2004 D
+1,2	+0,9	+1,5	+1,0	+0,9	+1,3	2005 D
+2,0	+1,7	+2,1	+2,1	+1,8	+2,1	2006 D
-2,0	-2,0	-2,0	-2,0	-2,2	-2,1	2000 Februar
-1,8	-2,4	-1,0	-1,6	-2,4	-0,9	Mai
-3,1	-5,1	-1,1	-2,8	-4,9	-1,1	August
-3,4	-5,7	-1,0	-2,9	-5,3	-0,7	November
-3,3	-6,1	-0,5	-2,9	-5,8	-0,3	2001 Februar
-3,8	-6,3	-1,4	-3,4	-5,8	-1,3	Mai
-2,2	-3,8	-0,9	-2,1	-3,7	-0,6	August
-2,3	-3,3	-1,5	-2,2	-3,3	-1,4	November
-1,8	-3,0	-0,8	-1,9	-3,5	-0,7	2002 Februar
-0,8	-1,5	-0,3	-1,1	-2,2	-0,1	Mai
-0,1	-0,1	-	-0,4	-1,2	-	August
+0,4	+0,6	+0,1	-0,2	-0,6	+0,3	November
+1,1	+2,0	+0,5	+0,8	+1,1	+0,8	2003 Februar
+1,3	+2,2	+0,6	+1,0	+1,4	+0,8	Mai
+1,0	+1,4	+0,8	+0,9	+1,1	+1,0	August
+1,7	+2,0	+1,3	+1,7	+1,8	+1,5	November
+1,8	+1,9	+1,6	+1,6	+1,8	+1,5	2004 Februar
+3,2	+4,3	+2,3	+3,2	+4,2	+2,1	Mai
+3,4	+3,9	+2,9	+3,2	+3,8	+2,6	August
+3,3	+3,4	+3,1	+3,1	+3,5	+2,8	November
+3,2	+3,6	+3,1	+3,1	+3,7	+2,8	2005 Februar
+1,0	+0,3	+1,5	+0,8	+0,3	+1,2	Mai
+0,5	+0,1	+0,9	+0,4	-	+0,7	August
-	-0,3	+0,4	-	-0,4	+0,2	November
-0,3	-0,5	-0,1	-0,2	-0,4	-	2006 Februar
+1,3	+1,0	+1,6	+1,4	+1,1	+1,8	Mai
+2,8	+2,7	+2,8	+2,9	+2,7	+2,9	August
+3,9	+3,7	+4,1	+4,0	+4,1	+4,0	November
+8,6	+7,8	+9,3	+8,8	+8,6	+8,8	2007 Februar
+8,3	+7,2	+9,2	+8,4	+8,2	+8,5	Mai

9. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Nichtwohngebäude (einschließlich Mehrwertsteuer) - mittelfristige Reihen

Jahr Monat	Bürogebäude			Gewerbliche Betriebsgebäude		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
Wägungsanteil in Promille	1 000	407,67	592,33	1 000	567,66	432,34
	2000 = 100					
2001 D	98,5	95,5	100,5	98,4	96,8	100,5
2002 D	98,3	93,9	101,3	98,3	95,9	101,5
2003 D	99,7	95,4	102,6	99,6	96,7	103,3
2004 D	102,9	98,9	105,7	102,9	99,3	107,5
2005 D	104,5	100,2	107,5	105,2	102,0	109,5
2006 D	106,8	101,9	110,2	107,4	103,5	112,4
2000 Februar	100,7	102,3	99,5	100,8	101,9	99,4
Mai	100,5	101,0	100,2	100,5	100,8	100,1
August	99,4	98,7	99,8	99,4	99,0	100,0
November	99,4	97,9	100,4	99,2	98,2	100,4
2001 Februar	99,1	96,8	100,7	98,8	97,4	100,7
Mai	98,4	95,4	100,5	98,4	96,7	100,5
August	98,3	95,2	100,4	98,3	96,7	100,4
November	98,0	94,7	100,2	98,1	96,4	100,2
2002 Februar	97,9	93,4	101,0	98,1	95,7	101,2
Mai	98,1	93,6	101,2	98,1	95,6	101,4
August	98,5	94,2	101,4	98,4	96,0	101,6
November	98,6	94,3	101,5	98,7	96,4	101,8
2003 Februar	99,1	94,6	102,2	99,1	96,3	102,9
Mai	99,5	95,1	102,5	99,4	96,5	103,2
August	99,8	95,6	102,6	99,6	96,8	103,3
November	100,4	96,3	103,1	100,1	97,3	103,7
2004 Februar	101,1	96,3	104,3	100,7	97,3	105,2
Mai	103,0	99,6	105,3	102,4	99,4	106,3
August	103,5	99,7	106,2	103,2	100,0	107,3
November	104,1	100,1	106,8	105,2	100,6	111,2
2005 Februar	104,8	100,7	107,7	105,3	102,1	109,6
Mai	104,4	100,3	107,2	105,2	102,2	109,2
August	104,4	100,0	107,4	105,3	102,1	109,5
November	104,5	99,9	107,6	105,1	101,6	109,7
2006 Februar	105,2	100,3	108,5	105,6	101,9	110,5
Mai	106,2	101,2	109,7	106,6	102,6	111,7
August	107,4	102,4	110,8	107,9	103,9	113,0
November	108,5	103,6	111,9	109,3	105,6	114,3
2007 Februar	114,0	108,1	118,1	114,7	110,1	120,6
Mai	114,9	108,9	119,0	115,3	110,6	121,5

10. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Nichtwohngebäude - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis

Jahr Monat	Bürogebäude			Gewerbliche Betriebsgebäude		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten		Rohbauarbeiten	Ausbauarbeiten
Wägungsanteil in Promille	1 000	407,67	592,33	1 000	567,66	432,34
	Prozent					
2001 D	-1,5	-4,5	+0,5	-1,6	-3,2	+0,5
2002 D	-0,2	-1,7	+0,8	-0,1	-0,9	+1,0
2003 D	+1,4	+1,6	+1,3	+1,3	+0,8	+1,8
2004 D	+3,2	+3,7	+3,0	+3,3	+2,7	+4,1
2005 D	+1,6	+1,3	+1,7	+2,2	+2,7	+1,9
2006 D	+2,2	+1,7	+2,5	+2,1	+1,5	+2,6
2000 Februar	-1,6	-1,7	-1,5	-0,7	-0,4	-1,2
Mai	-1,3	-2,1	-0,5	-0,5	-0,8	-0,2
August	-2,1	-4,4	-0,3	-1,5	-2,8	+0,2
November	-2,1	-4,8	-	-1,7	-3,4	+0,3
2001 Februar	-1,6	-5,4	+1,2	-2,0	-4,4	+1,3
Mai	-2,1	-5,5	+0,3	-2,1	-4,1	+0,4
August	-1,1	-3,5	+0,6	-1,1	-2,3	+0,4
November	-1,4	-3,3	-0,2	-1,1	-1,8	-0,2
2002 Februar	-1,2	-3,5	+0,3	-0,7	-1,7	+0,5
Mai	-0,3	-1,9	+0,7	-0,3	-1,1	+0,9
August	+0,2	-1,1	+1,0	+0,1	-0,7	+1,2
November	+0,6	-0,4	+1,3	+0,6	-	+1,6
2003 Februar	+1,2	+1,3	+1,2	+1,0	+0,6	+1,7
Mai	+1,4	+1,6	+1,3	+1,3	+0,9	+1,8
August	+1,3	+1,5	+1,2	+1,2	+0,8	+1,7
November	+1,8	+2,1	+1,6	+1,4	+0,9	+1,9
2004 Februar	+2,0	+1,8	+2,1	+1,6	+1,0	+2,2
Mai	+3,5	+4,7	+2,7	+3,0	+3,0	+3,0
August	+3,7	+4,3	+3,5	+3,6	+3,3	+3,9
November	+3,7	+3,9	+3,6	+5,1	+3,4	+7,2
2005 Februar	+3,7	+4,6	+3,3	+4,6	+4,9	+4,2
Mai	+1,4	+0,7	+1,8	+2,7	+2,8	+2,7
August	+0,9	+0,3	+1,1	+2,0	+2,1	+2,1
November	+0,4	-0,2	+0,7	-0,1	+1,0	-1,4
2006 Februar	+0,4	-0,4	+0,7	+0,3	-0,2	+0,8
Mai	+1,7	+0,9	+2,3	+1,3	+0,4	+2,3
August	+2,9	+2,4	+3,2	+2,5	+1,8	+3,2
November	+3,8	+3,7	+4,0	+4,0	+3,9	+4,2
2007 Februar	+8,4	+7,8	+8,8	+8,6	+8,0	+9,1
Mai	+8,2	+7,6	+8,5	+8,2	+7,8	+8,8

11. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten - Sonstige Bauwerke (einschließlich Mehrwertsteuer) - mittelfristige Reihen

Jahr Monat	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle
Wägungsanteil in Promille	1 000	1 000	1 000
		2000 = 100	
2001 D	98,4	97,2	96,9
2002 D	99,8	96,7	97,8
2003 D	102,1	97,7	100,0
2004 D	104,5	102,3	100,3
2005 D	104,7	104,6	98,9
2006 D	109,5	106,7	102,7
2000 Februar	100,0	101,4	101,8
Mai	99,9	100,8	100,4
August	99,9	99,0	99,0
November	100,1	98,7	98,8
2001 Februar	99,2	98,2	97,9
Mai	98,2	97,2	97,0
August	98,1	96,9	96,5
November	98,1	96,5	96,3
2002 Februar	98,7	96,1	96,5
Mai	99,6	96,5	97,7
August	100,1	96,8	98,0
November	100,7	97,2	98,9
2003 Februar	101,2	97,4	99,5
Mai	101,7	97,5	99,7
August	102,7	97,7	100,1
November	102,6	98,1	100,5
2004 Februar	104,4	98,7	101,2
Mai	104,2	103,6	100,9
August	104,8	103,6	99,5
November	104,6	103,4	99,6
2005 Februar	105,4	105,3	99,3
Mai	104,6	104,7	98,5
August	104,1	104,2	98,7
November	104,7	104,0	99,2
2006 Februar	106,6	104,8	101,6
Mai	108,2	105,4	102,1
August	110,6	107,7	103,1
November	112,6	108,8	104,1
2007 Februar	117,0	112,8	108,2
Mai	117,4	114,0	109,1

**12. Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart nach Bauwerksarten
- Sonstige Bauwerke - Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis**

Jahr Monat	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle
Wägungsanteil in Promille	1 000	1 000	1 000
		Prozent	
2001 D	-1,6	-2,8	-3,1
2002 D	+1,4	-0,5	+0,9
2003 D	+2,3	+1,0	+2,2
2004 D	+2,4	+4,7	+0,3
2005 D	+0,2	+2,2	-1,4
2006 D	+4,6	+2,0	+3,8
2000 Februar	+0,1	-0,6	-1,2
Mai	+1,4	-0,4	-1,1
August	+1,4	-2,1	-2,2
November	+0,4	-2,4	-3,0
2001 Februar	-0,8	-3,2	-3,8
Mai	-1,7	-3,6	-3,4
August	-1,8	-2,1	-2,5
November	-2,0	-2,2	-2,5
2002 Februar	-0,5	-2,1	-1,4
Mai	+1,4	-0,7	+0,7
August	+2,0	-0,1	+1,6
November	+2,7	+0,7	+2,7
2003 Februar	+2,5	+1,4	+3,1
Mai	+2,1	+1,0	+2,0
August	+2,6	+0,9	+2,1
November	+1,9	+0,9	+1,6
2004 Februar	+3,2	+1,3	+1,7
Mai	+2,5	+6,3	+1,2
August	+2,0	+6,0	-0,6
November	+1,9	+5,4	-0,9
2005 Februar	+1,0	+6,7	-1,9
Mai	+0,4	+1,1	-2,4
August	-0,7	+0,6	-0,8
November	+0,1	+0,6	-0,4
2006 Februar	+1,1	-0,5	+2,3
Mai	+3,4	+0,7	+3,7
August	+6,2	+3,4	+4,5
November	+7,5	+4,6	+4,9
2007 Februar	+9,8	+7,6	+6,5
Mai	+8,5	+8,2	+6,9

13. Verkettungsfaktoren

Art des Bauwerks Art der Bauleistung	von 2000 = 100 auf 1995 = 100	von 1995 = 100 auf 2000 = 100
Wohngebäude		
Wohngebäude insgesamt	0,892186	1,120843
Rohbauarbeiten	0,836914	1,194866
Ausbauarbeiten	0,947948	1,054910
Ein- und Zweifamiliengebäude	0,894059	1,118494
Rohbauarbeiten	0,835777	1,196491
Ausbauarbeiten	0,951904	1,050526
Mehrfamiliengebäude	0,888450	1,125556
Rohbauarbeiten	0,837232	1,194412
Ausbauarbeiten	0,941000	1,062699
gemischt genutzte Gebäude	0,897132	1,114664
Rohbauarbeiten	0,839844	1,190698
Ausbauarbeiten	0,950951	1,051579
Instandhaltung - Wohngebäude		
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	0,945706	1,057411
Schönheitsreparaturen in der Wohnung	0,906496	1,103149
Nichtwohngebäude		
Bürogebäude	0,927507	1,078158
Rohbauarbeiten	0,852395	1,173165
Ausbauarbeiten	0,985930	1,014271
Gewerbliche Betriebsgebäude	0,936508	1,067797
Rohbauarbeiten	0,894014	1,118551
Ausbauarbeiten	0,995976	1,004040
sonstige Bauwerke		
Straßenbau	0,882000	1,133787
Brücken im Straßenbau	0,901381	1,109409
Ortskanäle	0,880157	1,136161